

*Best Practice:
Ausschreibung von ÖPNV-
Leistungen im Landkreis Fürth*

Landrat Matthias Dießl



www.landkreis-fuerth.de

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

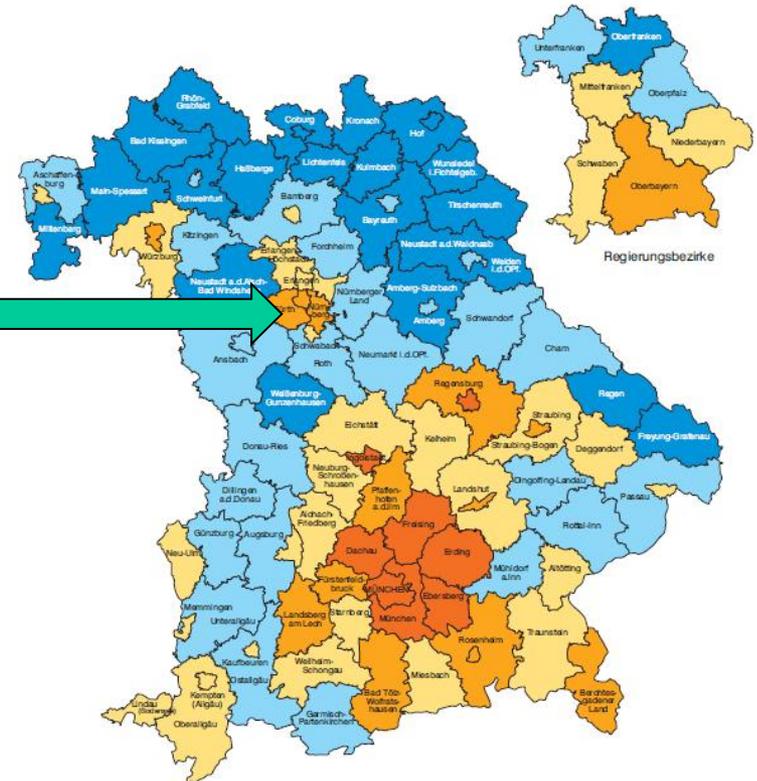


1. Vorstellung des Landkreises Fürth
2. Rahmenbedingungen für den ÖPNV im Landkreis Fürth
3. Erfahrungsbericht zu den durchgeführten Ausschreibungen mit konkreten Beispielen
4. Bewertung und Ausblick

Fakten und Kennzahlen

Bevölkerungsentwicklung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns
Veränderung 2030 gegenüber 2010 in Prozent

Landkreis Fürth „zunehmend“



Einwohner: 114.513 (12/2013)
100.000 (1990)

Fläche: 308 qkm

Kreisstraßen: 129 km

Kreisradwege: ca. 43 km

Kfz-Bestand: 92.477

Veränderung 2030 gegenüber 2010
in Prozent

Veränderung 2030 gegenüber 2010 in Prozent	Häufigkeit
bis unter -7,5 „stark abnehmend“	22
-7,5 bis unter -2,5 „abnehmend“	26
-2,5 bis unter 2,5 „stabil“	26
2,5 bis unter 7,5 „zunehmend“	14
7,5 oder mehr „stark zunehmend“	8

Größte Abnahme: Lkr Wunsiedel i. Fichtelgebirge -20,2 %
Größte Zunahme: Lkr München 13,9 %
Bayern: 0,0 %

Weitere für die Gestaltung des den ÖPNV relevante Fakten:



Es sind sowohl ländliche als auch städtische Bereiche vorhanden.

Der Landkreis besteht aus 14 Städten, Märkten und Gemeinden

Der Landkreis befindet sich in unmittelbarer Nähe zu den kreisfreien Städten Nürnberg und Fürth

Es verkehren auf 4 Eisenbahnstrecken S-Bahn, RE- und RB-Züge mit Halt auf dem Landkreisgebiet.

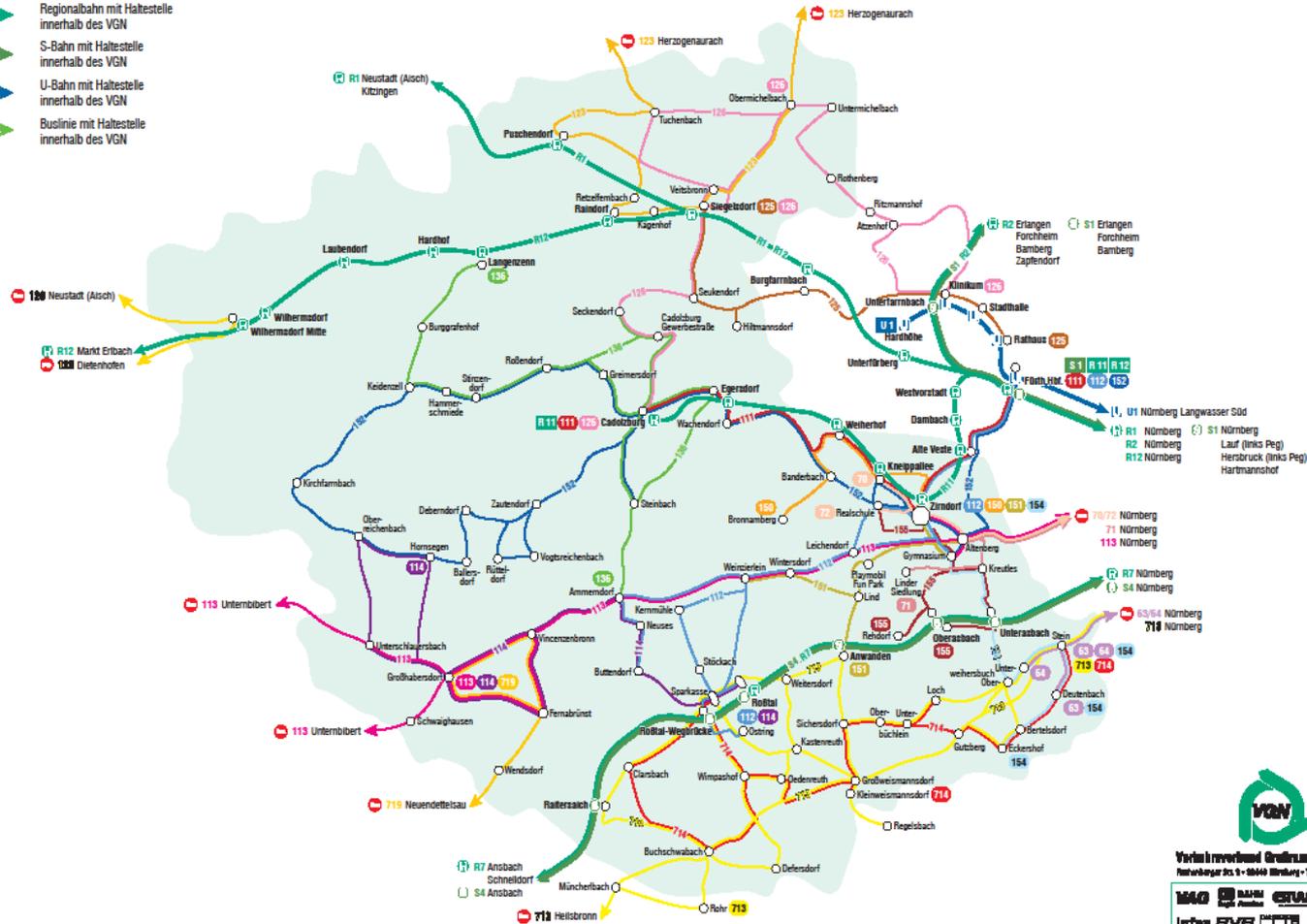
Liniennetz

Liniennetz Landkreis Fürth



Stand: 15.12.2013

- Regionalbahn mit Haltestelle innerhalb des VGN
- S-Bahn mit Haltestelle innerhalb des VGN
- U-Bahn mit Haltestelle innerhalb des VGN
- Buslinie mit Haltestelle innerhalb des VGN



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg
Rathenburger Str. 1 • 90444 Nürnberg • Tel. 0911 27073-0

Rahmenbedingungen



Neue rechtliche Situation

VO 1370 / PBefG

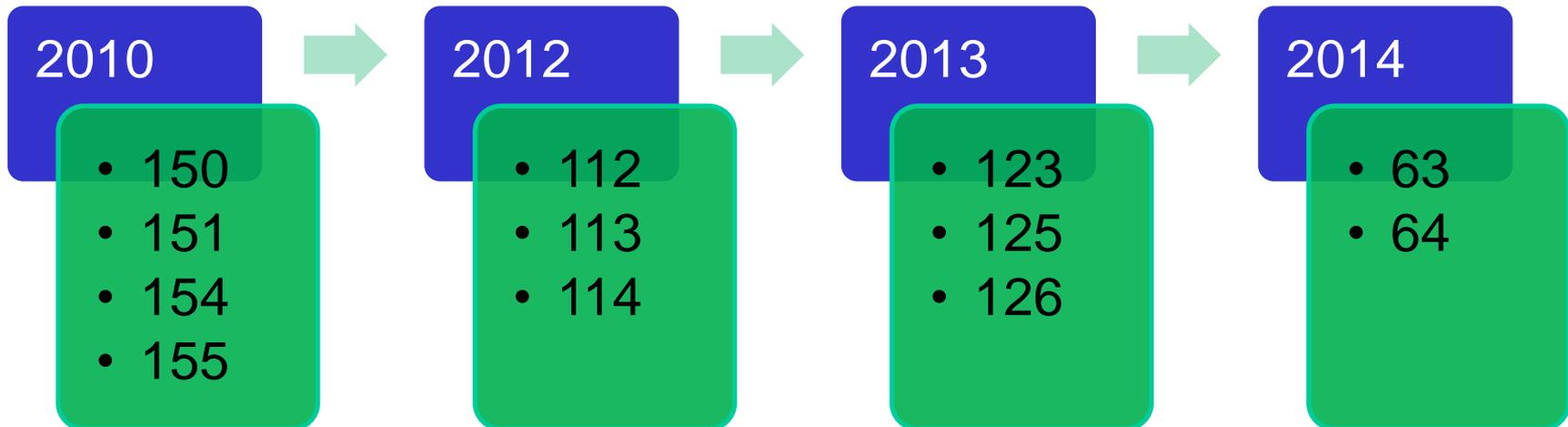
Neuer Rechtsrahmen seit dem Jahr 2009

Die Rolle der Aufgabenträger erhält mehr Gewicht und der Gestaltungsspielraum wird erweitert.

Der Landkreis ist gem. § 31 der Kommunalhaushaltsverordnung verpflichtet, Aufträge nur nach vorangegangenen Ausschreibungen zu vergeben.

Die ausschreibenden Aufgabenträger tragen ein größeres finanzielles Risiko

Betriebsaufnahme der verschiedenen Linienbündel



Beginn der
Neuplanung dieser
Linien
2008

Betriebsaufnahme
2010

Laufzeit
bis 2018

10 Fahrzeuge werden eingesetzt

Beratung bei der Ausschreibung durch ein
externes Unternehmen

Ziele



Optimierung der Anbindung an Bahnhöfe

Abstimmung der Fahrpläne auf die S-Bahn Fahrpläne

Errichtung eines neuen Buswendeplatzes an der S-Bahn Station Anwenden

Integration von freigestelltem Schülerverkehr

Einheitliches Erscheinungsbild der Fahrzeuge

Linienbündel 150, 151, 154, 155



Linienbündel 150, 151, 154, 155



Qualitätsanforderungen

Niederflurfahrzeuge

Umweltstandards

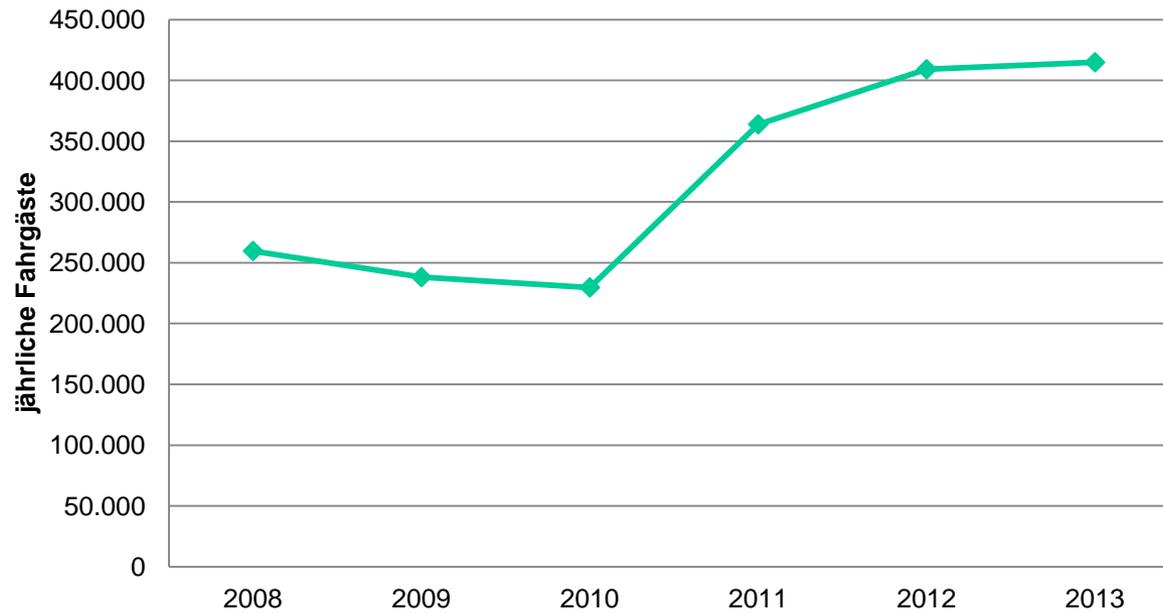
Höchstalter der
Fahrzeuge 10 Jahre

Klimaanlage in allen
Fahrzeuge

Rechnergestütztes
Betriebsleitsystem

Durchsetzung mit
Vertragsstrafen
möglich

Fahrgastentwicklung 150er Linien



Linienbündel 112, 113, 114



Optimierung der Anbindung an Bahnhöfe

Einheitliche Taktzeiten

Deutliche Verbesserung des Angebots am Wochenende und Erhöhung der Erreichbarkeit zentraler Orte

Integration von freigestelltem Schülerverkehr

Interkommunale Zusammenarbeit mit dem Landkreis Ansbach (Linie 113)

Linienbündel 123, 125, 126



Optimierte Verbindung zwischen Bus und Bahn im nördlichen Landkreisgebiet

Abstimmung der Fahrpläne auf die Bahn-Fahrpläne

Verknüpfung mit dem Busnetz in Herzogenaurach (123)

Zentraler Umsteigepunkt Bahnhof Siegelssdorf

Erschließung eines Gewerbegebietes

Mögliche Nachteile und Vorteile von Ausschreibungen

Mögliche Nachteile

Die Flexibilität ist sehr eingeschränkt. Die Einführung einer neuen Linie dauert 27 Monate

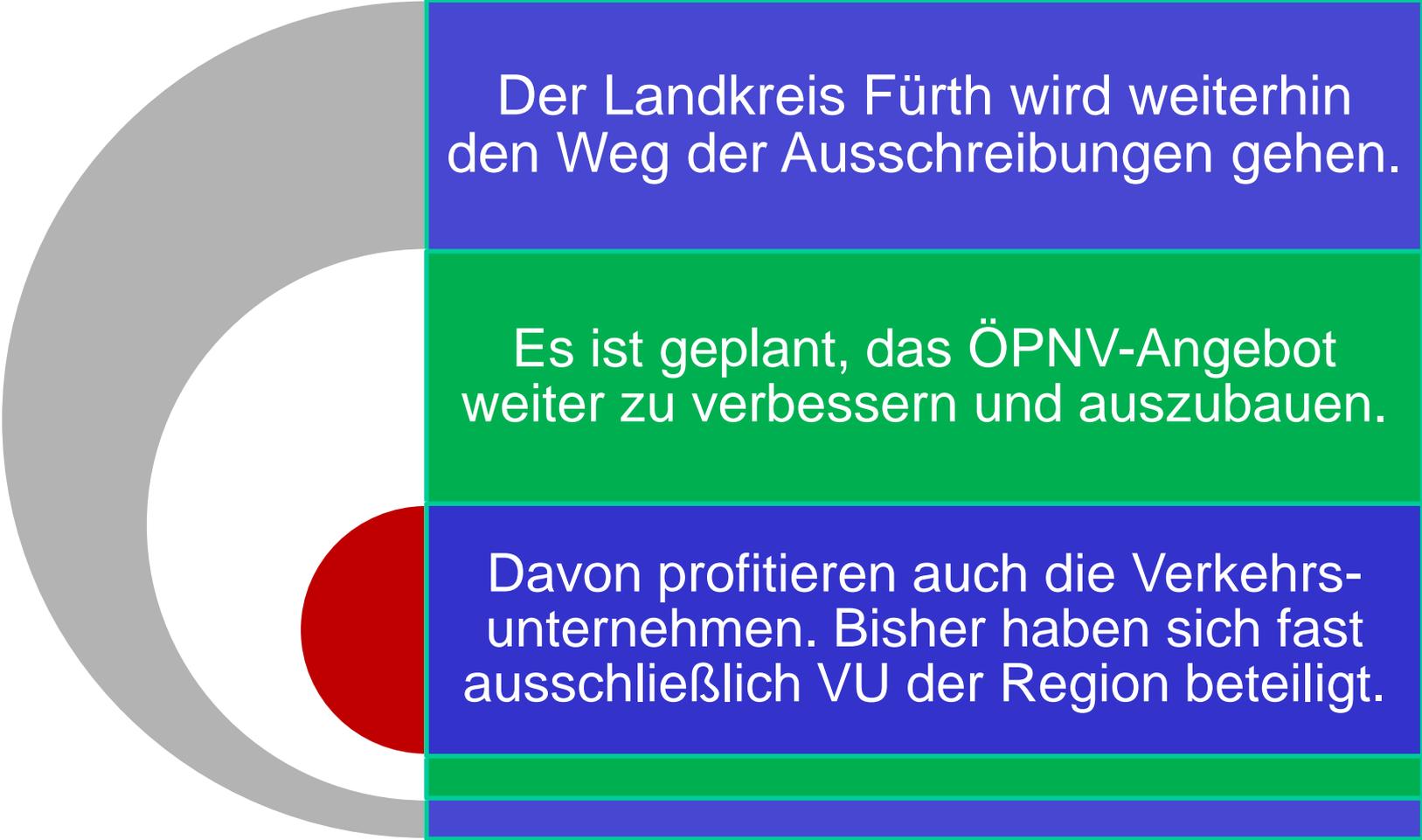
Bei jeder neuen Ausschreibung könnte es zum Wechsel des Unternehmens kommen.

Vorteile

Es konnten im Wettbewerb günstige Preise erzielt werden.

Dabei konnten höhere Qualitätsstandards erreicht werden.

Grundsätzlich gute Erfahrungen gemacht



Der Landkreis Fürth wird weiterhin den Weg der Ausschreibungen gehen.

Es ist geplant, das ÖPNV-Angebot weiter zu verbessern und auszubauen.

Davon profitieren auch die Verkehrsunternehmen. Bisher haben sich fast ausschließlich VU der Region beteiligt.

*Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!*



www.landkreis-fuerth.de

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

